

Nachhaltigkeits-Update

Unser Bekenntnis zu mehr Nachhaltigkeit und sozialer Verantwortung ist der Kern unserer Unternehmensphilosophie und leitet unser tägliches Handeln. Als Teil eines notwendigen Wandels in der Textilindustrie verbessern wir unsere Prozesse kontinuierlich, um unserer Verantwortung gerecht zu werden. Mit diesem Update informieren wir Sie über unsere jüngsten Fortschritte und Initiativen.



Die Aufrechterhaltung unserer hohen Standards hat für uns Priorität. Wir sind daher stolz, auch im vergangenen Jahr die Audits für den Global Organic Textile Standard (GOTS) und den Grünen Knopf erfolgreich durchlaufen zu haben. Gemeinsam mit unseren engagierten Vorlieferanten arbeiten wir beständig daran, die Qualität weiter zu verbessern und das Produktportfolio an zertifizierten Textilien auszubauen, um der wachsenden Nachfrage nach nachhaltigen Optionen gerecht zu werden.



Parallel dazu unterstreichen wir unser Engagement für die Kreislaufwirtschaft durch die erneute, erfolgreiche Auditierung nach dem Global Recycle Standard (GRS). Diese Zertifizierung bestätigt unser Bestreben, den Einsatz von recycelten Materialien in unseren Produkten konsequent zu fördern und unseren Kunden innovative, ressourcenschonende Lösungen anzubieten.



Selbstverständlich führen wir unsere etablierten Partnerschaften für die verantwortungsvolle Entsorgung und das Recycling von Verpackungen mit dem Grünen Punkt, Batterien mit der Stiftung GRS Batterien und Elektroaltgeräten über die Stiftung EAR konsequent fort.

Somit schaffen wir weiterhin die Grundlage für eine geordnete und sichere Entsorgung der verschiedenen Formen von Abfällen, die durch das Inverkehrbringen aller Produkte von CHAPS entstehen.



Unser digitales Lieferantenmapping wird stetig erweitert, um Risiken besser managen zu können. Als nächsten Schritt der Transparenz bereiten wir die Veröffentlichung relevanter Lieferantendaten im Open Supply Hub (OSH) vor. Damit tragen wir zu einer globalen, offenen Karte der Lieferketten bei und fördern den branchenweiten Fortschritt.



Um unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren, führten wir eine erste Emissionsanalyse mit Code Gaia durch. Diese hat es uns ermöglicht, gezielte Maßnahmen zur Reduzierung unserer Treibhausgasemissionen zu identifizieren und umzusetzen.



Für den klimafreundlicheren Versand unserer Waren nutzen wir ab sofort DHL GoGreen Plus. Durch den Einsatz von nachhaltigen Kraftstoffen werden die transportbedingten CO₂e-Emissionen auf ausgewählten Routen reduziert.

Zur weiteren Optimierung unserer Kernprozesse führen wir aktuell eine umfassende Digitalisierung und Straffung unserer internen Abläufe durch. Diese Initiative zielt darauf ab, die Datentransparenz von der Produktentwicklung bis zur Auslieferung zu erhöhen, Ressourcen durch bessere Planung zu schonen und Fehler, die zu Abfall führen, zu minimieren.

Wir sehen, dass die Relevanz von Nachhaltigkeit im Merchandising-Sektor für Endkunden und Unternehmen stetig zunimmt. Um das Bewusstsein weiter zu schärfen, intensivieren wir den persönlichen Dialog mit unseren Kunden und sensibilisieren gezielt für die Bedeutung und die Prozesse hinter den Nachhaltigkeitssiegeln.

Aufbauend auf den Erfahrungen unseres „Living Wage Lab“, arbeiten wir im „Living Wage Lab 2.0“ nun eng mit einem unserer wichtigsten Lieferanten in Indien zusammen. Ziel ist es, Lohnstrukturen zu analysieren und eine schrittweise Annäherung an einen existenzsichernden Lohn zu erreichen.

Nachhaltigkeit ist für uns bei CHAPS Merchandising ein fortlaufender Prozess. Wir bleiben motiviert, uns auch zukünftig ambitionierte Ziele zu setzen und diese gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden zu verfolgen.